



NIEDERSCHRIFT

29. Sitzung der Stadtverordnetenversammlung der Stadt Weiterstadt

Legislaturperiode IX 2011/2016

am	23. Januar 2014
im	Rathaus, Riedbahnstraße 6, Sitzungsraum Verneuil sur Seine
Beginn	19:00 Uhr
Ende	19:35 Uhr

Anwesende:**SPD-Fraktion**

Dittrich, Manfred
Enzmann, Andreas
Fischer, Wilhelm
Girardi, Donato
Gürkan, Benjamin
Hofmann, Heike
Koch, Alexander
Kurpiers, Christian
Naas, Stefanie
Salzer, Risto Dr.
Sausner, Barbara
Stein, Reinhold

CDU-Fraktion

Brunner, Bernd
Köhler, Lutz
Mager, Marcus
Meinhardt, Lisa
Nungesser, Werner
Pohl, Edgar
Snitil, Melinda
Weichert, Peter

ALW-Fraktion

Amend, Heinz Günther
Becker, Ernst-Ludwig
Geertz, Matthias
Hamm, Udo Dr.
Pohl, Barbara Dr.
Wächter, Gunter

FWW-Fraktion

Moczygemba, Eugen

fraktionslos

Jahns, Manfred

Magistrat

Bormet, Helmut
Höll, Herbert
Klein, Jutta
Mager, Philipp
Merlau, Günter
Möller, Ralf

Möllmann, Martin
Reitz-Gottschall, Angelika
Spätling-Slomka, Dorothea
Thalheimer, Werner
Zeller, Gerhard

Ausländerbeirat

Tomasulo, Maria Donata

Seniorenbeirat

Pennisi, Rosa

Schriftführung

Zettel, Annette

Verwaltung

Assel, Dieter
Heß, Britta
Wesp, Frank

Presse

Wickel, Marc Dr.

Entschuldigt fehlen:**SPD-Fraktion**

Hofmann, Doris
Ludwig, Alexander
Schneider, Dirk

CDU-Fraktion

Jacobi, Gerhard

ALW-Fraktion

Mayer-Reitz, Marie Luise
Petri, Heinz-Ludwig

FWW-Fraktion

Schmidt, Jörg
Störmer, Gerd

bpw

Lützkendorf, Frank

Magistrat

Röhrig, Reinhold

Stadtverordnetenvorsteher Dittrich eröffnet die Sitzung und stellt fest, dass die Einladungen fristgerecht und ordnungsgemäß ergangen sind (§§ 56 und 58 HGO), die Sitzung öffentlich bekannt gemacht wurde (§ 58 HGO) und die Stadtverordnetenversammlung beschlussfähig ist.

Als Tischvorlage liegt die Drucksache IX/0742/1 zu Tagesordnungspunkt 4 vor. Folgende Tagesordnung wird festgestellt:

	Drucksache
1. Genehmigung der Niederschriften über die Sitzungen der Stadtverordnetenversammlung vom 12. und 19.12.2013	
2. Einführung, Ernennung und Vereidigung der Ersten Stadträtin, einer Stadträtin und eines Stadtrates	IX/0746
3. Bericht des Bürgermeisters	
4. Aufnahme von Flüchtlingen und Asylbewerbern; Anfrage der ALW-Fraktion	IX/0742
4.1. Beantwortung der Anfrage	IX/0742/1
5. Änderung der Benutzungs- und Gebührensatzung für die Kindertageseinrichtungen der Stadt Weiterstadt	IX/0701/1
6. Jahresbericht 2012/13 Projekt Mittagstisch Plus	IX/0699/1
7. Bildung eines Beirates für die Gleichstellung von Menschen mit Behinderungen; gemeinsamer Antrag der Fraktionen von ALW und SPD	IX/0719
8. Vereinbarung der Landkreiskommunen auf Verzicht gegenseitiger Zahlungen nach § 28 HKJHG	IX/0723/1
9. Konzept für den Aufbau eines Kompetenzzentrums Kommunale Bildungsplanung	IX/0724/1
10. Dritter Kinder- und Jugendarmutsbericht	IX/0737/1
11. Kita 2020 – Maßnahmenplanung zur Implementierung des Modells in die Fläche	IX/0736/1
12. Mitteilungen	

Tagesordnungspunkt 1

Genehmigung der Niederschriften über die Sitzungen der Stadtverordnetenversammlung vom 12. und 19.12.2013

Einwendungen gegen die Niederschriften über die Sitzungen vom 12. und 19.12.2013 werden nicht erhoben. Sie sind somit rechtskräftig.

Tagesordnungspunkt 2

Einführung, Ernennung und Vereidigung der Ersten Stadträtin, einer Stadträtin und eines Stadtrates

Drucksache: IX/0746

Stadtverordnetenvorsteher Dittrich gibt bekannt, dass Herr Ralf Möller zum 01.01.2014 sein Amt als Bürgermeister angetreten hat und somit aus dem Ehrenbeamtenverhältnis als Erster Stadtrat ausgeschieden ist. Weiterhin ist die Stadträtin Monika Olbricht zum 15.01.2014 aus dem Magistrat ausgeschieden.

Er stellt fest, dass als Erste Stadträtin Frau Dorothee Spätling-Slomka und als Nachrücker in den Magistrat Frau Jutta Klein und Herr Martin Möllmann einzuführen sind.

Stadtverordnetenvorsteher Dittrich führt Frau Dorothea Spätling-Slomka, Frau Jutta Klein und Herr Martin Möllmann in ihr Amt ein und verpflichtet sie durch Handschlag auf die gewissenhafte Erfüllung ihrer Aufgaben (§ 46 Abs. 1 HGO).

Bürgermeister Ralf Möller überreicht die Ernennungsurkunden über die Berufung in die entsprechenden Ämter (§ 46 Abs. 2 HGO). Die ernannten Personen legen vor dem Stadtverordnetenvorsteher den Diensteid gemäß § 72 des Hessischen Beamtengesetzes ab.

Tagesordnungspunkt 3 **Bericht des Bürgermeisters**

Bürgermeister Möller berichtet über:

- Der Riedbahntreff wird ab kommenden Montag wieder geöffnet. Die Asylbewerber sind jetzt im Hotel Storckebrunnchen untergebracht. Der Ökumenische Kreis der beiden Kirchen unterstützt die Asylanten bei der Eingliederung in unsere Stadt. Weiterhin bedankt er sich bei den Mitarbeitern des Ökumenischen Kreises sowie bei Herrn Risch von der Stadtverwaltung für die bisher geleistete Arbeit.
- Am Vormittag erfolgte der erste Spatenstich für den Bau des Radweges zwischen Braunschardt und Schneppenhausen. Während der Bauzeit wird auf der K 165 Tempo 50 km/h angeordnet.
- Der Haushalt 2014 wird zurzeit in der Verwaltung aufgestellt. Der Entwurf wird am 18.02.2014 im Magistrat beraten und am 27.02.2014 in der Sitzung der Stadtverordnetenversammlung eingebracht.
- Gestern wurden die in Gräfenhausen gestohlenen Stolpersteine durch ein Fenster in das alte Rathaus von Seeheim geworfen. Die Stadtverordnetenversammlung setzte bereits mit der im Dezember beschlossenen Resolution ein Zeichen. Die Stadt tut alles, damit die Täter gefunden werden.

Tagesordnungspunkt 4 **Aufnahme von Flüchtlingen und Asylbewerbern; Anfrage der ALW-Fraktion** **Drucksache: IX/0742**

Tagesordnungspunkt 4.1 **Beantwortung der Anfrage** **Drucksache: IX/0742/1**

Die Anfrage der ALW-Fraktion vom 08.01.2014 (Drucksache IX/0742/1) wurde mit Datum vom 22.01.2014 schriftlich beantwortet und liegt als Tischvorlage der Stadtverordnetenversammlung vor.

Tagesordnungspunkt 5 **Änderung der Benutzungs- und Gebührensatzung für die Kindertageseinrichtungen der Stadt Weiterstadt** **Drucksache: IX/0701/1**

Stellungnahme wird von der ALW-Fraktion abgegeben.

Die Stadtverordnetenversammlung fasst auf Empfehlung des Haupt- und Finanzausschusses und des Ausschusses für Soziales und Kultur folgenden Beschluss:

Die 8. Änderungssatzung der Satzung über die Benutzung der städtischen Kindertageseinrichtungen und die 9. Änderungssatzung der Gebührensatzung zur Satzung über die Benutzung der städtischen Kindertageseinrichtungen werden in den vorliegenden Fassungen beschlossen.

Abstimmungsergebnis:

27	Ja-Stimmen	(8 CDU, 1 FWW, 1 fraktionslos, 5 ALW, 12 SPD)
1	Nein-Stimme	(1 ALW)

**Tagesordnungspunkt 6
Jahresbericht 2012/13 Projekt Mittagstisch Plus
Drucksache: IX/0699/1**

Stellungnahme wird von der ALW-Fraktion abgegeben.

Die Stadtverordnetenversammlung nimmt den vorgelegten Bericht des Kuratoriums des Projektes Mittagstisch für den Zeitraum von Mai 2012 bis April 2013 zur Kenntnis.

**Tagesordnungspunkt 7
Bildung eines Beirates für die Gleichstellung von Menschen mit Behinderungen; gemeinsamer Antrag der Fraktionen von ALW und SPD
Drucksache: IX/0719**

Stellungnahmen werden nicht abgegeben.

Die Stadtverordnetenversammlung fasst auf Empfehlung des Haupt- und Finanzausschusses und des Ausschusses für Soziales und Kultur folgenden Beschluss:

Der Magistrat wird beauftragt, zeitnah eine Satzung und Geschäftsordnung eines Beirates für die Gleichstellung von Menschen mit Behinderungen zu erarbeiten. Diese Satzung soll die Zusammensetzung, Funktion, Rechte und Aufgaben des Behindertenbeirates regeln. Dazu sind Betroffene, Behindertenorganisationen und –verbände sowie Selbsthilfegruppen in die Erarbeitung einzubinden. Nach Verabschiedung der Satzung soll dann die Stelle einer/eines Behindertenbeauftragten neu besetzt werden.

Abstimmungsergebnis:
einstimmig

Tagesordnungspunkt 8
Vereinbarung der Landkreiskommunen auf Verzicht gegenseitiger Zahlungen nach § 28 HKJHG
Drucksache: IX/0723/1

Stellungnahmen werden nicht abgegeben.

Es wird beantragt, über die Drucksache sofort zu entscheiden. Dagegen erhebt sich kein Widerspruch.

Die Stadtverordnetenversammlung fasst folgenden Beschluss:

Der Vereinbarung der Landkreiskommunen zum gegenseitigen Verzicht auf Zahlungen nach § 28 HKJHG wird weiterhin - wie bisher auch - beigetreten.

Die Vereinbarung hat folgenden Wortlaut:

„Die Städte und Gemeinden führen jeweils eine Statistik über den Besuch auswärtiger Kinder in ihren Einrichtungen. Diese Statistik enthält die Anzahl der Kinder, Name, Herkunftsort, Anzahl der belegten Monate und Betreuungszeit. Darüber hinaus verständigt die aufnehmende Gemeinde die Heimatgemeinde bei der Aufnahme eines Kindes, um eine größtmögliche Transparenz zu gewährleisten. Diese Vereinbarung ist weiter befristet bis zum 31.12.2014. In dieser Zeit werden keine Erstattungsansprüche der aufnehmenden Gemeinden gemäß § 28 HKJGB geltend gemacht.“

Abstimmungsergebnis:
einstimmig

Tagesordnungspunkt 9
Konzept für den Aufbau eines Kompetenzzentrums Kommunale Bildungsplanung
Drucksache: IX/0724/1

Stellungnahmen werden nicht abgegeben.

Es wird beantragt, die Drucksache an den Haupt- und Finanzausschuss und den Ausschuss für Soziales und Kultur zu überweisen.

Die Stadtverordnetenversammlung fasst folgenden Beschluss:

Die Drucksache wird zur weiteren Beratung an den Haupt- und Finanzausschuss und Ausschuss für Soziales und Kultur überwiesen.

Abstimmungsergebnis:
einstimmig

Tagesordnungspunkt 10
Dritter Kinder- und Jugendarmutsbericht
Drucksache: IX/0737/1

Stellungnahmen werden nicht abgegeben.

Es wird beantragt, die Drucksache an den Ausschuss überweisen.

Die Stadtverordnetenversammlung fasst folgenden Beschluss:

Die Drucksache wird zur weiteren Beratung an den Ausschuss überwiesen.

Abstimmungsergebnis:
einstimmig

Tagesordnungspunkt 11
Kita 2020 – Maßnahmenplanung zur Implementierung des Modells in die Fläche
Drucksache: IX/0736/1

Stellungnahme wird von der ALW-Fraktion abgegeben.

Es wird beantragt, die Drucksache an den Ausschuss überweisen.

Die Stadtverordnetenversammlung fasst folgenden Beschluss:

Die Drucksache wird zur weiteren Beratung an den Ausschuss überwiesen.

Abstimmungsergebnis:
einstimmig

Tagesordnungspunkt 12
Mitteilungen

Mitteilungen liegen keine vor.

Manfred Dittrich
Stadtverordnetenvorsteher

Annette Zettel
Schriftführung

Im Anschluss an die Sitzung der Stadtverordnetenversammlung dankt Stadtverordnetenvorsteher Manfred Dittrich der ausgeschiedenen Stadträtin Monika Olbricht für die geleistete Arbeit.